

## Einführung einer getrennten Abwassergebühr



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.



# **Stadt Oelde**

## **Einführung der getrennten Abwassergebühr**

**Ratssitzung am 18.05.2009**



# Einführung einer getrennten Abwassergebühr

- Gründe für die Einführung
- Flächenerhebung
- Versiegelungskategorien
- Regenwassernutzung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kostenaufteilung
- Zeitlicher Ablauf
- Fazit



# Einführung einer getrennten Abwassergebühr

## Gründe für die Einführung

Flächenerhebung

Versiegelungskategorien

Regenwassernutzung

Öffentlichkeitsarbeit

Kostenaufteilung

Zeitlicher Ablauf

Fazit



# Einführung einer getrennten Abwassergebühr

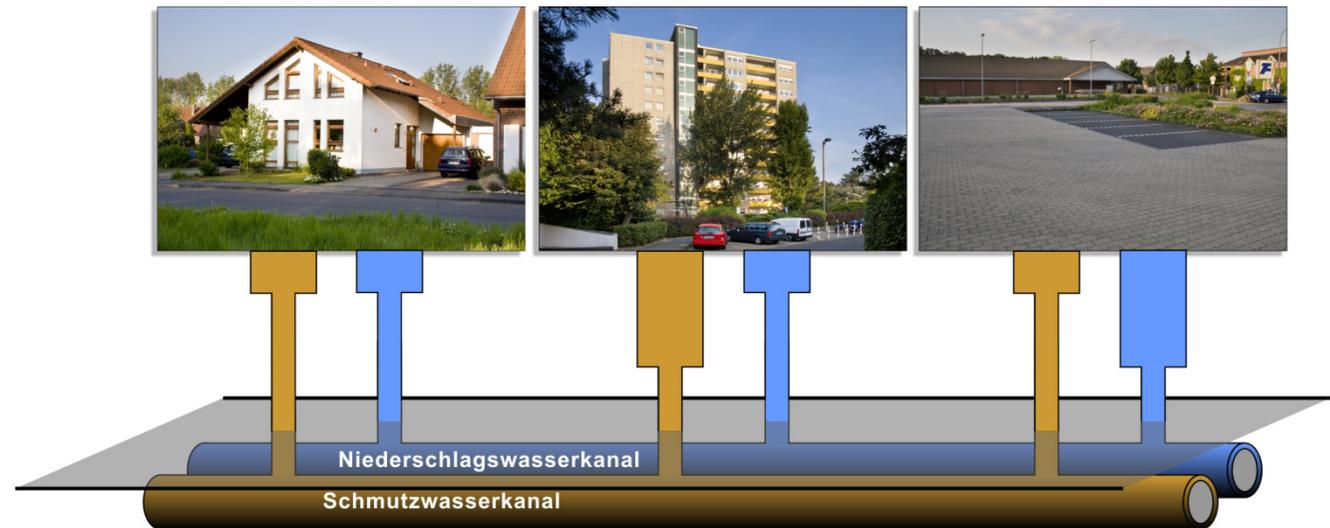
## Gründe für die Einführung

### ▶ **Rechtlicher Hintergrund**

Das Urteils des OVG Münster vom 18.12.2007 (9 A 3648/04) ist seit dem 13.05.2008 rechtskräftig.

### ▶ **Ziel der geänderten Bemessungsgrundlage**

gerechtere Verteilung der Kosten entsprechend der tatsächlichen Inanspruchnahme.



# Einführung einer getrennten Abwassergebühr

Gründe für die Einführung

Flächenerhebung

Versiegelungskategorien

Regenwassernutzung

Öffentlichkeitsarbeit

Kostenaufteilung

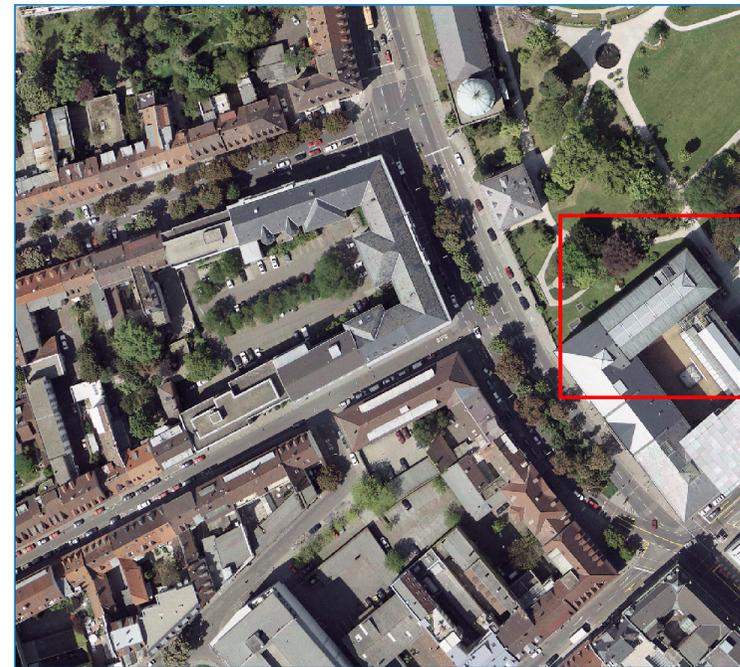
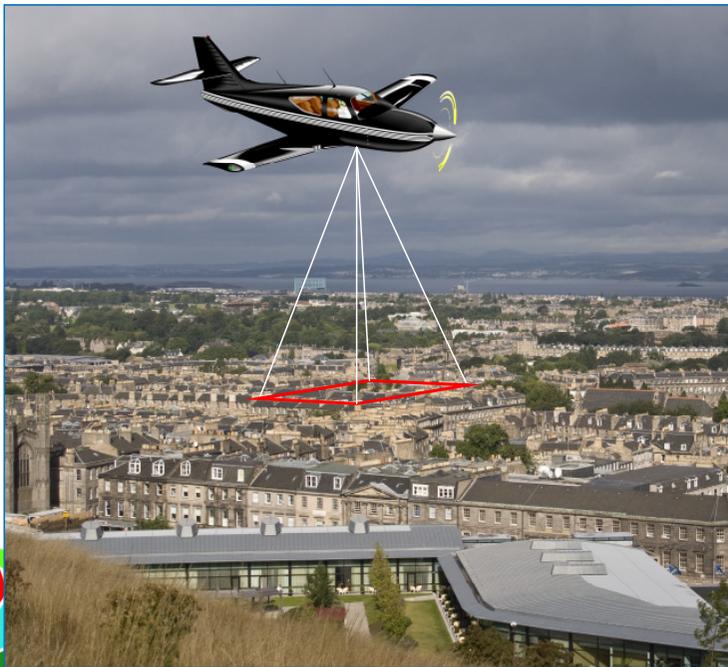
Zeitlicher Ablauf

Fazit



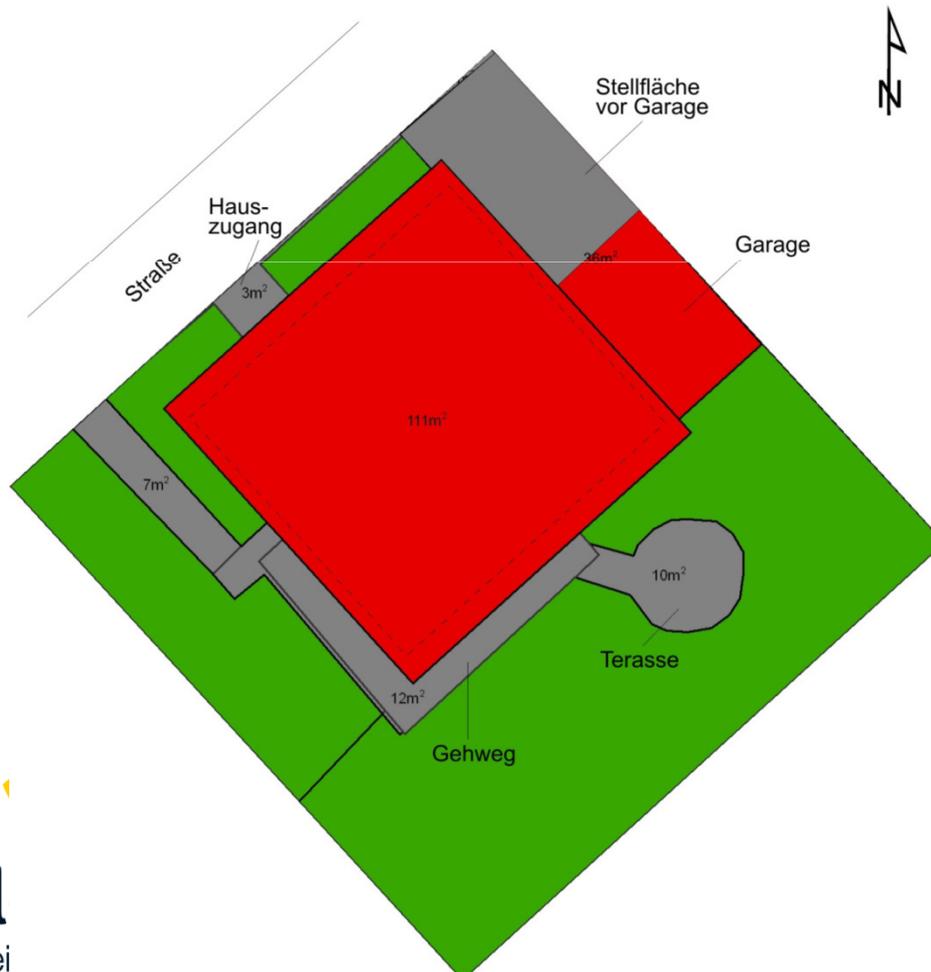
# Einführung einer getrennten Abwassergebühr Flächenerhebung

## ► Überfliegung



# Einführung einer getrennten Abwassergebühr Flächenerhebung

## ► Versiegelungskartierung



### Versiegelungsklasse

-  Dachfläche
-  Gründach
-  Unversiegelt
-  Vollversiegelt



# Einführung einer getrennten Abwassergebühr Flächenerhebung

- ▶ **Selbstauskunft**
- Erstellung und Versand der Erhebungsbögen
- Überprüfen und ausfüllen der Erhebungsbögen
- Verarbeitung der Rückläufer
- Plausibilitätsprüfung
- Klärung von Unstimmigkeiten

**Fragebogen zur Ermittlung befestigter Grundstücksflächen für**  
 Fritz Mustermann  
 Objekt-Nr. 1234567890  
 Fragebogen-Nr. L08-000167-1  
Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Fragebogen an:

Stadt Oelde  
 Ratsliege 1  
 59302 Oelde

**1 Grundstücksdaten**  
 Ortslage: Oelde  
 Gemarkung: Musterstraße  
 Flur: 36  
 Flurstück(e): 1104/1, 1104/2, 96, 97

**Sollten wir Ihre Adresse falsch gespeichert haben, teilen sie uns bitte hier Ihre korrekten Daten mit.**  
 Straße: \_\_\_\_\_  
 Nr.: \_\_\_\_\_  
 PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Gesamte entwässernde Flächen		Aufteilung der Flächen nach Entwässerungsart			
ermittelt aus Befliegung in m <sup>2</sup>	Gegebenenfalls von Ihnen korrigierte Gesamtfäche in m <sup>2</sup>	Teil der Gesamtfäche, der in den Kanal entwässert wird in m <sup>2</sup>	Teil der Gesamtfäche, der versickert oder in ein Gewässer eingeleitet wird in m <sup>2</sup>	Teil der Gesamtfäche, der in eine Brauch- oder Regenwasser-nutzungsanlage entwässert wird in m <sup>2</sup>	Teil der Gesamtfäche, der in eine Brauch- oder Regenwasser-nutzungsanlage entwässert wird in m <sup>2</sup>
<b>Dachflächen</b>					
Normaldach	147				
Begrüntes Dach	0				
<b>Versiegelte Flächen</b>					
vollversiegelt	32				
teilversiegelt	0				

**3 Brauch- oder Regenwasser-nutzungs-anlagen**

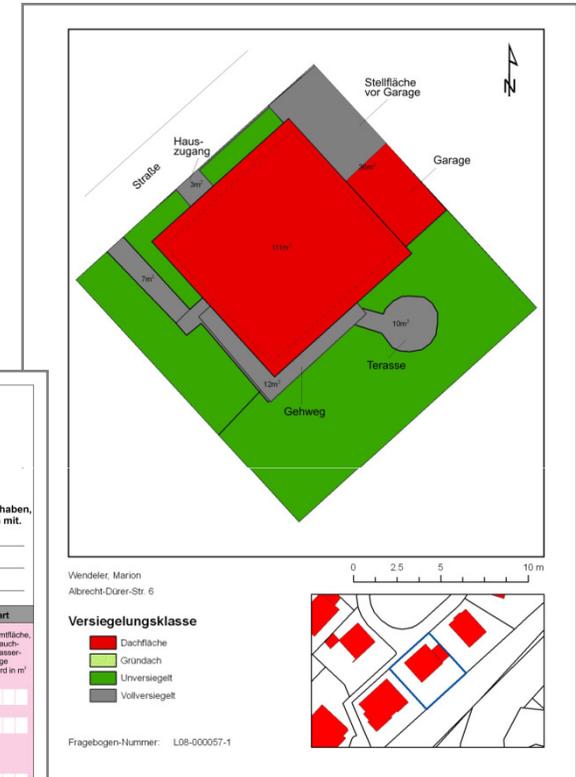
Nummer	Inhalt in m <sup>2</sup>	mit Überlauf in öffentl. Kanal	mit Brauch- wasser- nutzung	Zähler Garten- bewässerung vorhanden	Brauch- wasser- zähler vorhanden	an die Brauch- oder Regenwasser- nutzungsanlage angeschlossene Fläche in m <sup>2</sup>
01						

Es ist keine Brauch- oder Regenwasser-nutzungsanlage vorhanden.

**4** Hiermit bestätige(n) ich/wir, die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben und zukünftig jede Veränderung an den bebauten / überbauten oder befestigten Flächen meines / unseres Grundstückes sowie an der Brauch- oder Regenwasser-nutzungsanlage der Stadt Oelde mitzuteilen.

Für eventuelle Rückfragen bin ich / sind wir unter der Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_ zu erreichen.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_ L08-000167-1



# Einführung einer getrennten Abwassergebühr

## Flächenerhebung - Anschreiben

### Stadt Oelde Der Bürgermeister

Stadt Oelde · Der Bürgermeister · Ratsstiege 1 · 59302 Oelde

Max Mustermann  
Musterstraße 1  
59302 Oelde

Fachdienst: **Tiefbau und Umwelt**  
Auskunft erteilt:  
Zimmer:  
Telefon: **02522-72 xxx**  
Telefax: **02522 - 72 - 443**  
Email: **online@Oelde.de**

Ihr Zeichen:  
Ihr Schreiben vom:

Mein Zeichen:  
Datum: **Juni 2009**

#### Einführung einer getrennten Abwassergebühr Fragebogen zum Grundbesitz

Sehr geehrte Damen und Herren,

Anfang des letzten Jahres habe ich Sie bereits darüber informiert, dass die bewährte und Ihnen bekannte Abwassergebühr in Oelde auf die „getrennte Abwassergebühr“ umgestellt werden muss. Ein Urteil des Oberverwaltungsgerichtes NRW vom 18.12.2007 (AZ: 9 A 3648/04) sieht dies für alle Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen zwingend vor.

Lassen Sie mich kurz zusammenfassen:  
Die Abwassergebühr berechnet sich derzeit nach der von Ihnen bezogenen Frischwassermenge. In dieser Gebühr sind sämtliche Kosten für die Beseitigung von Schmutz- und Regenwasser enthalten. Die Rechtsprechung fordert nun, dass die Abwassergebühr getrennt nach verbrauchtem Frischwasser (Schmutzwassergebühr) und nach angeschlossener und befestigter Fläche (Regenwassergebühr) erhoben werden muss. Die Einführung der getrennten Regenwassergebühr bedeutet nicht die Erhebung einer zusätzlichen „Regensteuer“. Die getrennte Regenwassergebühr bringt auch keine Mehreinnahmen für die Stadt Oelde. Die Kosten für die Abwasserbeseitigung, für Schmutz- und Regenwasser, werden lediglich neu und, so die Meinung des Gerichtes, gerechter verteilt.

Die aufwändigen Arbeiten zur Ermittlung der Grundlagen für die neue Regenwassergebühr gehen jetzt in eine wichtige Phase. Nur mit Ihrer Hilfe kann sichergestellt werden, dass alle Daten korrekt und richtig erfasst werden. Denn: Letztlich hängt die Höhe der von Ihnen zu zahlenden Gebühr von den erfassten Daten ab.



**Rathaus**  
Ratsstiege 1 · 59302 Oelde

**Jugendamt**  
Bahnhofstraße 23 · 59302 Oelde

**Kontakt**  
Telefon (02522) 72-0  
Bürgerbüro (02522) 72-120  
Telefax (02522) 72-460  
E-Mail online@oelde.de  
Internet www.oelde.de

**Öffnungszeiten Rathaus**  
Montag – Freitag 8.00 – 12.00  
Dienstag 14.00 – 16.00  
Donnerstag 14.00 – 18.00

**Öffnungszeiten Bürgerbüro**  
Montag – Mittwoch 8.00 – 17.00  
Donnerstag 8.00 – 18.00  
Freitag 8.00 – 12.00  
Samstag 10.00 – 12.00

**Bankverbindungen**  
Sparkasse Münsterland Ost  
BLZ 400 501 50 · Konto 42 001 966

Volksbank Oelde  
BLZ 412 614 19 · Konto 5 201 006700

Postbank Dortmund  
BLZ 440 100 46 · Konto 20 80-461

Commerzbank AG Oelde  
BLZ 478 400 65 · Konto 852 880 000

und bei weiteren Geldinstituten

Als Gebührenpflichtiger bzw. Hausverwalter erhalten Sie mit diesem Brief einen Fragebogen und eine Übersichtskarte Ihres Grundstücks.

Der Fragebogen dient der Erfassung der gebührenrelevanten Flächen. Werden mehrere Grundstücke als wirtschaftliche Einheit genutzt, sind diese in einem Fragebogen zusammengefasst. Ansonsten bekommen Sie für mehrere Grundstücke jeweils ein separates Anschreiben mit Fragebogen.

**Zum Fragebogen:**  
Im Jahr 2008 ist das gesamte Stadtgebiet Oeldes überflogen und fotografiert worden. Das Ergebnis der Befliegung können Sie dem ebenfalls anliegenden Übersichtsplan entnehmen. Die Flächen sind farblich markiert. So sind in dem Fragebogen bereits die relevanten Flächen Ihres Grundstücks (z.B. Dachflächen oder versiegelte Flächen) aufgenommen worden. Bitte überprüfen und korrigieren Sie gegebenenfalls die Angaben. Um Ihnen die Arbeit ein wenig zu erleichtern habe ich einen Erläuterungsbogen beigefügt.

Die zweite Ausfertigung des Fragebogens ist für Ihre Unterlagen bestimmt.

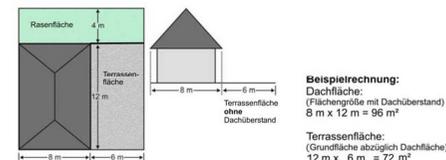
Speziell für Ihre Fragen habe ich eine Beratungshotline eingerichtet. Sie erreichen die Mitarbeiter vom xx.xx.2009 bis xx.xx.2009 Montags bis Freitags von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr. telefonisch unter der Rufnummer 02522 – 72 xxx.

**Ich möchte Sie bitten, den Erhebungsbogen bis zum xx.xx.2009 im Rathaus wieder abzugeben bzw. an mich zurück zu senden. Sollten Sie den Erhebungsbogen nicht zurück schicken, gehe ich davon aus, dass die erhobenen Flächen richtig ermittelt wurden und dass diese Flächen in die öffentliche Kanalisation entwässern.**

Für Ihre Mithilfe möchte ich mich bereits im Voraus bedanken und verbleibe.

Mit freundlichen Grüßen

Helmut Predeck  
Bürgermeister



#### Anlagen:

- Fragebogen (hier sind bereits Daten erfasst),
- Kopie des Fragebogens für Ihre Unterlagen,
- Übersichtskarte, die aus amtlichen Katasterkarten und aktuellen Luftbildern erstellt worden ist
- Erläuterungen.

# Einführung einer getrennten Abwassergebühr Flächenerhebung - Fragebogen

**Fragebogen zur Ermittlung befestigter Grundstücksflächen für**

**Oelde**  
Verseeltig, Ideenreich, Ehrlich

**Fritz Mustermann**  
Objekt-Nr. 1234567890  
Fragebogen-Nr. L08-000167-1

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Fragebogen an:

Stadt Oelde  
Ratsstiege 1  
59302 Oelde

**1 Grundstücksdaten**  
Ortslage: Oelde  
Gemarkung: Musterstraße  
Flur: 36  
Flurstück(e): 1104/1, 1104/2, 96, 97

Sollten wir Ihre Adresse falsch gespeichert haben, teilen sie uns bitte hier Ihre korrekten Daten mit.

Straße \_\_\_\_\_  
Nr. \_\_\_\_\_  
PLZ / Ort \_\_\_\_\_

**Bitte ausgefüllt bis zum XX.XX.2009 zurücksenden**

Gesamte entwässernde Flächen		Aufteilung der Flächen nach Entwässerungsart			
2	ermittelt aus Befliegung in m <sup>2</sup>	Gegebenenfalls von Ihnen korrigierte Gesamtfläche in m <sup>2</sup>	Teil der Gesamtfläche, der in den Kanal entwässert wird in m <sup>2</sup>	Teil der Gesamtfläche, der versickert oder in ein Gewässer eingeleitet wird in m <sup>2</sup>	Teil der Gesamtfläche, der in eine Brauch- oder Regenwasser-nutzungsanlage entwässert wird in m <sup>2</sup>
<b>Dachflächen</b>					
Normaldach	147				
Begrüntes Dach	0				
<b>Versiegelte Flächen</b>					
vollversiegelt	32				
teilversiegelt	0				

**3 Brauch- oder Regenwasser-nutzungs-anlagen**

Nummer	Inhalt in m <sup>2</sup>	mit Überlauf in öffentl. Kanal	mit Brauchwasser-nutzung	Zähler Gartenbewässerung vorhanden	Brauchwasser-zähler vorhanden	an die Brauch- oder Regenwasser-nutzungsanlage angeschlossene Fläche in m <sup>2</sup>
0 1		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

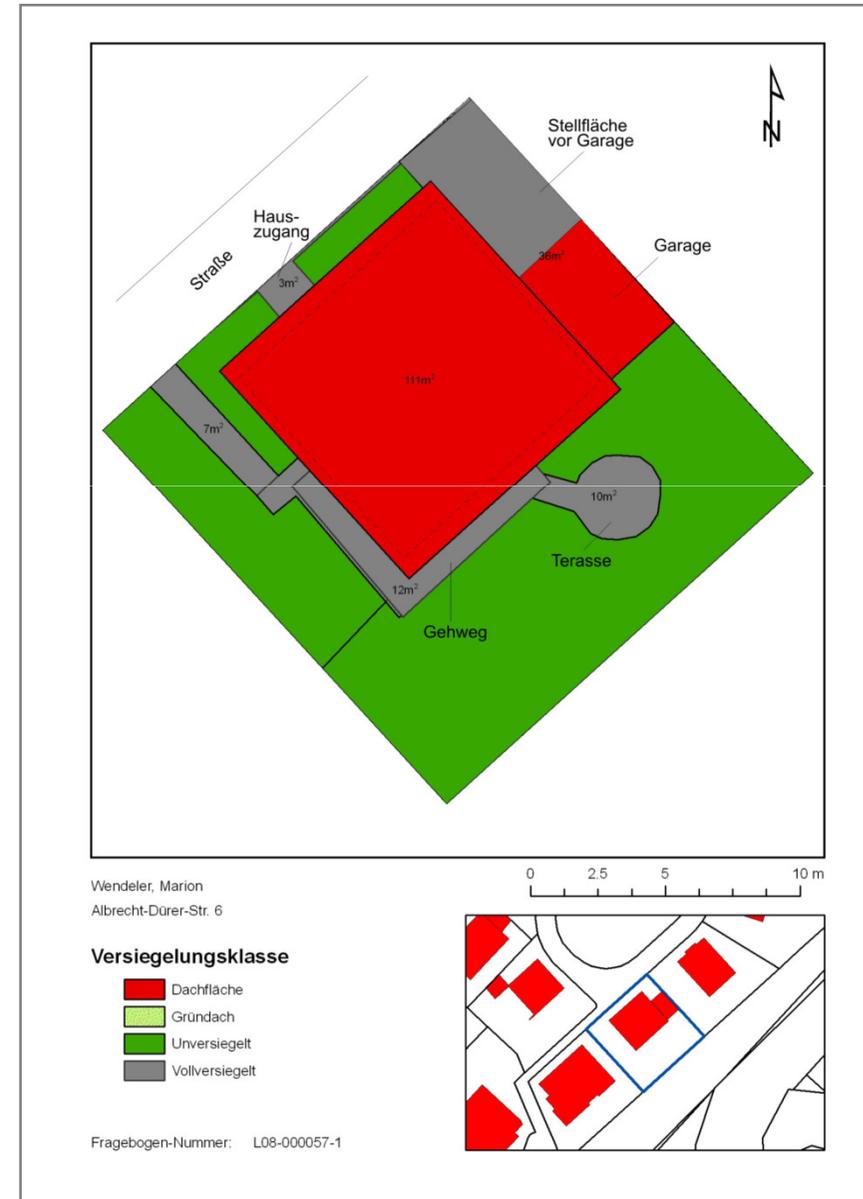
Es ist keine Brauch- oder Regenwasser-nutzungsanlage vorhanden.

**4** Hiermit bestätige(n) ich/wir, die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben und zukünftig jede Veränderung an den bebauten / überbauten oder befestigten Flächen meines / unseres Grundstückes sowie an der Brauch- oder Regenwasser-nutzungsanlage der Stadt Oelde mitzuteilen.

Für eventuelle Rückfragen bin ich / sind wir unter der Telefon-Nr. \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_ zu erreichen.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

L08-000167-1



# Einführung einer getrennten Abwassergebühr Flächenerhebung - Erläuterungen

## Erläuterungen zum Fragebogen zur Ermittlung befestigter Grundstücksflächen

Seite 1

Bei den zu entwässernden Flächen werden folgende Kategorien unterschieden:

- Dachflächen
- Versiegelte Flächen

Dachflächen werden unterschieden in herkömmliche Dachflächen (Normaldach) wie Schrägdächer und Flachdächer sowie begrünte Dachflächen mit einer extensiven Begrünung ab einer Substratstärke von 6 cm. Die Größe der Dachflächen wird in der Draufsicht einschließlich Dachüberstand ermittelt.

Versiegelte Flächen werden unterschieden in vollversiegelte Flächen und teilversiegelte Flächen.

Beispiele für vollversiegelte Flächen	Beispiele für teilversiegelte Flächen
Asphalt	Okopflaster
Beton	Rasenfugenpflaster *
Pflaster	Spaltfugenpflaster *
Betonsteinplatten	Sickerpflaster
Fliesen	Rasengittersteine
Metall	Kies-/Spaltdecken
Balkone	Schotterflächen
	Schotterterrassen

\*  $\geq 2$  cm Fuge

Gesamte entwässernde Flächen		Aufteilung der Flächen nach Entwässerungsart		
ermittelt aus Befliegung in m <sup>2</sup>	Gegebenenfalls von Ihnen korrigierte Gesamtfläche in m <sup>2</sup>	Teil der Gesamtfläche, der in den Kanal entwässert wird in m <sup>2</sup>	Teil der Gesamtfläche, der versickert oder in ein Gewässer eingeleitet wird in m <sup>2</sup>	Teil der Gesamtfläche, der in eine Brauch- oder Regenwasser-nutzungsanlage entwässert wird in m <sup>2</sup>
<b>Dachflächen</b>				
Normaldach	147			
Begrüntes Dach	0			
<b>Versiegelte Flächen</b>				
vollversiegelt	32			
teilversiegelt	0			

- A** Hier ist die aus der Befliegung ermittelte Gesamtfläche in Quadratmetern (m<sup>2</sup>) für die jeweilige Flächenkategorie (Dach- oder versiegelte Flächen) angegeben.
- B** Tragen Sie ggf. in dieser Spalte die von Ihnen ermittelte Gesamtfläche zur Korrektur ein (gerundet auf volle m<sup>2</sup>).
- C** Hier tragen Sie die direkt oder indirekt (über Gehwege, Straßen etc.) an die Kanalisation angeschlossenen Dach- oder versiegelte Flächen der entsprechenden Kategorie (gerundet auf volle m<sup>2</sup>) ein.
- D** Hier tragen Sie die Flächen ein, von denen das Regenwasser nicht in die Kanalisation eingeleitet wird, sondern auf Ihrem Grundstück versickert oder direkt in ein Gewässer eingeleitet wird.
- E** Die Flächen, die in eine evtl. vorhandene Brauch- oder Regenwassernutzungsanlage entwässert werden, tragen Sie bitte hier ein.

Die Summe der Flächen aus C, D und E muss die unter A oder unter B korrigierte eingetragene Fläche ergeben.

Seite 2

### Brauch- oder Regenwassernutzungsanlagen

Brauch- oder Regenwassernutzungsanlagen sind ortsfest installierte Behälter (Mindestvolumen 2 m<sup>3</sup>), die dauerhaft mit Regenwasser gespeist werden. Das gespeicherte Wasser wird entweder im Garten zur Bewässerung genutzt (Regenwassernutzungsanlage) und/oder zur Nutzung im Haushalt oder Betrieb (Brauchwassernutzungsanlage), zum Beispiel für die Toilettenspülung, entnommen. Für diese Anlagen benötigen Sie sowohl eine Betriebsgenehmigung der Stadt als auch für die korrekte Erfassung der für Haus und / oder Garten genutzten Wassermengen einen Wasserzähler. Nähere Angaben finden Sie in der Entwässerungssatzung sowie in der dazu gehörigen Beitrags- und Gebührensatzung.

Regentonnen sind ortsveränderliche Behälter, die nicht dauerhaft über das ganze Jahr genutzt werden. Regentonnen werden daher bei der Regenwassergebühr nicht berücksichtigt.

Wenn Sie eine Brauchwassernutzungsanlage betreiben oder zur Gartenbewässerung eine Regenwassernutzungsanlage verwenden, machen Sie hier bitte Angaben zu deren Größe, dem Überlauf, der Art der Nutzung und der angeschlossenen Fläche. Das Volumen ist hierzu in Kubikmetern (m<sup>3</sup>) anzugeben (3.000 Liter = 3 m<sup>3</sup>).

Betreiben Sie keine Brauch- oder Regenwassernutzungsanlage, geben Sie auch dies bitte an.

3 Brauch- oder Regenwasser-nutzungs-anlagen	Nummer	Inhalt in m <sup>3</sup>	mit Überlauf in öffentl. Kanal	mit Brauchwasser-nutzung	Zähler Gartenbewässerung vorhanden	Brauchwasser-zähler vorhanden	an die Brauch- oder Regenwasser-nutzungsanlage angeschlossene Fläche in m <sup>2</sup>
			(Zutreffendes bitte ankreuzen)				
0 1			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Es ist keine Brauch- oder Regenwassernutzungsanlage vorhanden.							

**Bitte schicken Sie den Erhebungsbogen bis zum XX.XX.2009 zurück. Wenn Sie den Erhebungsbogen nicht zurück senden, gehen wir von der Richtigkeit der erhobenen Flächendaten (Größe und Versiegelungsart) aus und davon, daß das Niederschlagswasser dieser Flächen in die öffentliche Kanalisation eingeleitet wird.**

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie Ihre Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht haben. Geben Sie bitte hier Ihre Telefonnummer an, damit wir Sie bei evtl. Rückfragen anrufen können.

4  
Hiermit bestätige(n) ich/wir, die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben und zukünftig jede Veränderung an den bebauten / überbauten oder befestigten Flächen meines / unseres Grundstückes sowie an der Brauch- oder Regenwassernutzungsanlage der Stadt Oelde mitzuteilen.

Für eventuelle Rückfragen bin ich / sind wir unter der Telefon-Nr.  /  zu erreichen.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte nicht zurücksenden

## Einführung einer getrennten Abwassergebühr Flächenerhebung

### ▶ **Gebührenrelevante Flächen**

sind Flächen, von denen Niederschlagswasser direkt oder indirekt in den Kanal eingeleitet wird.

- Beispiele:
- direkte Einleitung über Regefallrohr, Bodeneinlauf
  - indirekte Einleitung über Gehwege etc. auf die Straße

## Einführung einer getrennten Abwassergebühr Flächenerhebung

### ▶ **Nicht gebührenrelevante Flächen**

sind Flächen, die bei der Niederschlagswassergebühr nicht berücksichtigt werden.

Beispiele:

- Flächen, von denen kein Niederschlagswasser in den öffentlichen Kanal gelangen kann
- wenn keine Einleitungsmöglichkeit besteht da nur ein Schmutzwasserkanal vorhanden ist



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.

# Einführung einer getrennten Abwassergebühr

Gründe für die Einführung  
Flächenerhebung

Versiegelungskategorien

Regenwassernutzung

Öffentlichkeitsarbeit

Kostenaufteilung

Zeitlicher Ablauf

Fazit



## Einführung einer getrennten Abwassergebühr Versiegelungskategorien



### **Normaldach**

(Versiegelungsgrad 100 %)

- ▶ Schrägdach
- ▶ Flachdach
  
- ➔ Keine Reduzierung der gebührenrelevanten Flächen



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.

## Einführung einer getrennten Abwassergebühr Versiegelungskategorien

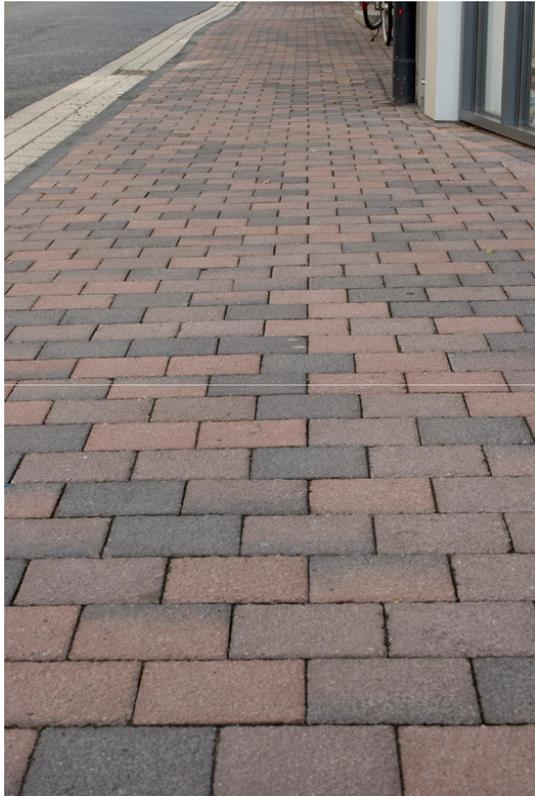


### **Begrüntes Dach**

(Versiegelungsgrad 80 %)

- ▶ Begrünte Dachflächen mit einer Substratstärke  $\geq 6$  cm
- ➔ 20 % Reduzierung

## Einführung einer getrennten Abwassergebühr Versiegelungskategorien



### **Vollversiegelte Flächen**

(Versiegelungsgrad 100 %)

- ▶ Asphalt
  - ▶ Beton
  - ▶ Pflaster mit geringem Fugenanteil
  - ▶ Betonsteinplatten
  - ▶ Verbundsteinflächen
  - ▶ Fliesen
  - ▶ Metall
- ➔ Keine Reduzierung der gebührenrelevanten Flächen



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.

## Einführung einer getrennten Abwassergebühr Versiegelungskategorien



### Teilversiegelte Flächen (Versiegelungsgrad 80 %)

- ▶ Ökopflaster
  - ▶ Rasenfugenpflaster \*
  - ▶ Splittfugenpflaster \*
  - ▶ Porenpflaster
  - ▶ Rasengittersteine
  - ▶ Kies-/Splittdecke
  - ▶ Schotterflächen
  - ▶ Schotterrasen
- \*)  $\geq 2$  cm Fuge

➔ 20 % Reduzierung

# Einführung einer getrennten Abwassergebühr

- Gründe für die Einführung
- Flächenerhebung
- Versiegelungskategorien
- Regenwassernutzung**
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kostenaufteilung
- Zeitlicher Ablauf
- Fazit



## Einführung einer getrennten Abwassergebühr Regenwassernutzung



### **Berücksichtigung von Zisternen:**

- ▶ Reduzierung der angeschlossenen Fläche um  $1,25 \text{ m}^2$  pro  $\text{m}^3$  entnommener und verbrauchter Wassermenge bei Brauch- oder Regenwassernutzung

### **Voraussetzungen für Zisternen:**

- ▶ ortsfest installiert
- ▶ Inhalt  $\geq 2 \text{ m}^3$
- ▶ geeichter Wasserzähler
- ▶ ganzjährig genutzt (frostsicher)
  
- ▶ **Regentonnen werden nicht berücksichtigt**



**Oelde**

Vielseitig. Ideenreich. Echt.

# Einführung einer getrennten Abwassergebühr

- Gründe für die Einführung
- Flächenerhebung
- Versiegelungskategorien
- Regenwassernutzung
- Öffentlichkeitsarbeit**
- Kostenaufteilung
- Zeitlicher Ablauf
- Fazit



Einführung einer getrennten Abwassergebühr  
Öffentlichkeitsarbeit

▶ **Öffentlichkeitsarbeit**

Homepage der Stadt Oelde

Informationsveranstaltung (Gewerbe, Hausverwaltungen)

▶ **Bürgerberatung (im Rathaus und durch Telefonhotline)**

**Telefonhotline**

vom **XX.06.2009** bis zum **XX.06.2009**

**Montag bis Freitag von 08:00 bis 18:00 Uhr**

**Donnerstags bis 20:00 Uhr**



# Einführung einer getrennten Abwassergebühr

- Gründe für die Einführung
- Flächenerhebung
- Versiegelungskategorien
- Regenwassernutzung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kostenaufteilung**
- Zeitlicher Ablauf
- Fazit



# Einführung einer getrennten Abwassergebühr

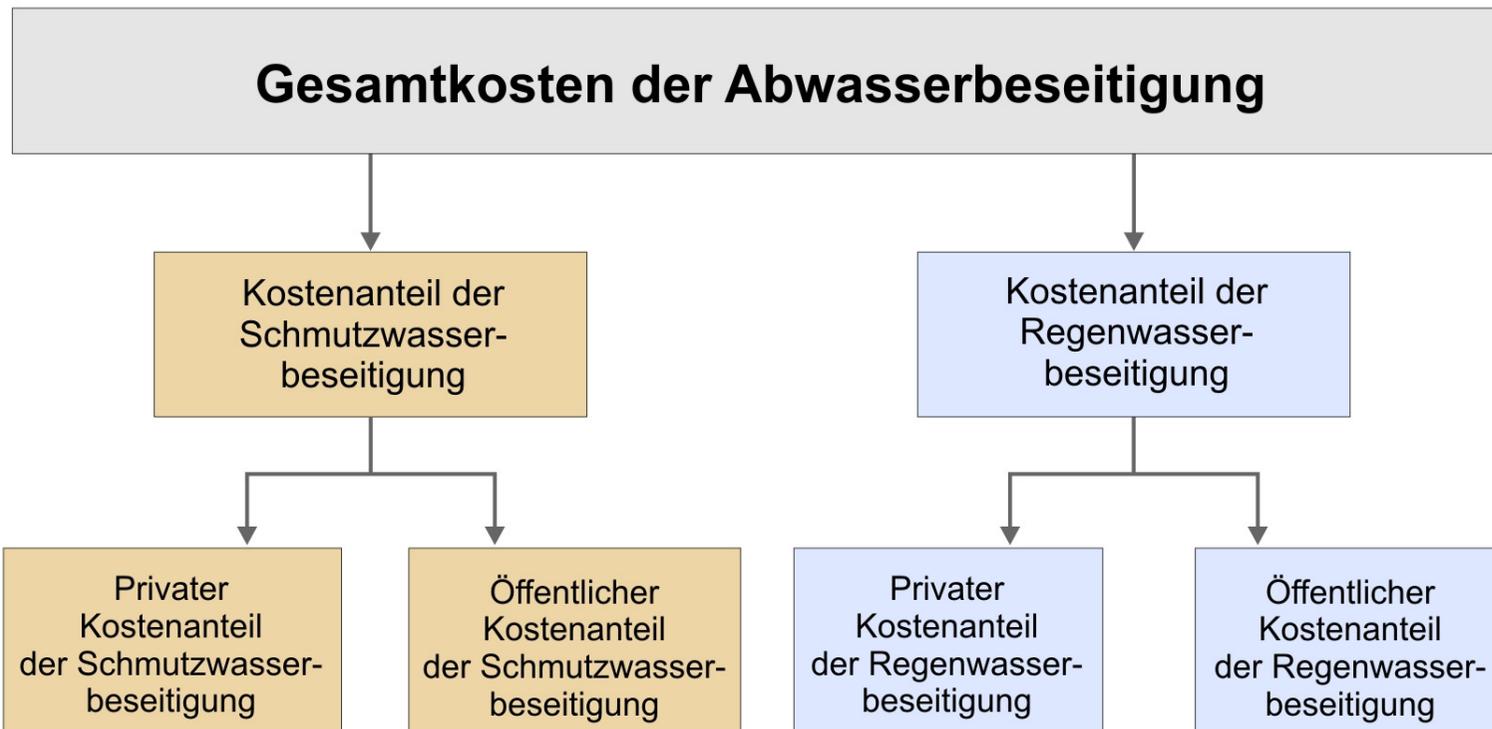
## Kostenaufteilung

### ► **Kostenaufteilung**

Kostenaufteilung Schmutzwasser / Regenwasser

Kostenanteil Straßentwässerung

Gebührenkalkulation



**Oelde**

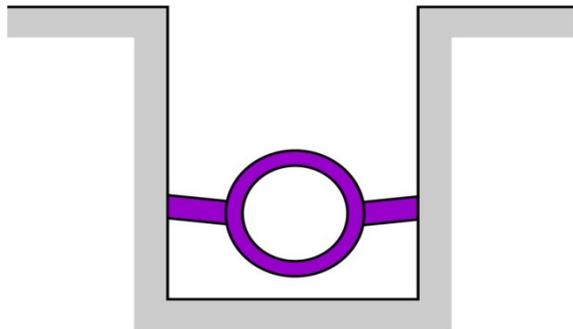
Vielseitig. Ideenreich. Echt.

# Einführung einer getrennten Abwassergebühr Kostenaufteilung

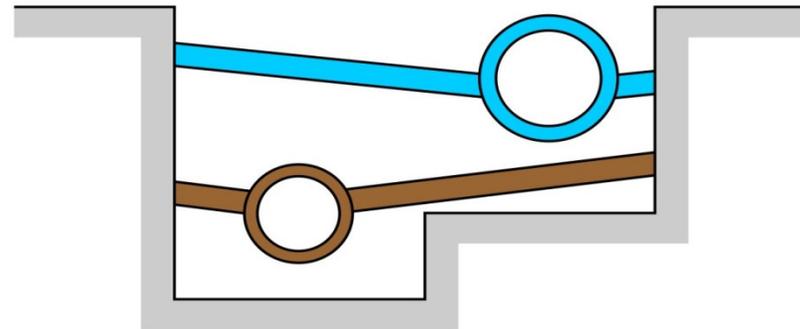
## ► **Aufteilung des Mischsystems**

Kostenaufteilung anhand eines fiktiven Trennsystems

vorhandenes  
Mischsystem



fiktives  
Trennsystem



# Einführung einer getrennten Abwassergebühr

- Gründe für die Einführung
- Flächenerhebung
- Versiegelungskategorien
- Regenwassernutzung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kostenaufteilung
- Zeitlicher Ablauf**
- Fazit



## Einführung einer getrennten Abwassergebühr Zeitlicher Ablauf

### ▶ **Zeitlicher Ablauf**

Versand der Erhebungsbögen: Anfang Juni 2009

Bearbeitungszeit: 3 Wochen

# Einführung einer getrennten Abwassergebühr

- Gründe für die Einführung
- Flächenerhebung
- Versiegelungskategorien
- Regenwassernutzung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kostenaufteilung
- Zeitlicher Ablauf

## Fazit



## Einführung einer getrennten Abwassergebühr

### Fazit

#### ► **Fazit**

zeitaufwändige Umstellungsarbeiten

gerechtere Aufteilung der Abwasserbeseitigungskosten

keine Erhebung einer zusätzlichen „Regensteuer“

keine Mehreinnahmen für die Stadt Oelde durch die getrennte Abwassergebühr

# - Informationsflyer -

## Weitere Informationen

Dem Erhebungsbogen liegt eine umfangreiche Ausfüllhilfe bei. Für Ihre Fragen zur Regenwassergebühr stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung:

Stadt Oelde  
Ratsstiege 1  
59302 Oelde  
Telefon: 02522 / 72-888

Schauen Sie doch auch in das Internet: [www.oelde.de](http://www.oelde.de) – Wir haben hier umfangreiche Informationen zum Thema getrennte Regen- und Schmutzwassergebühr eingestellt.

## Überfliegung



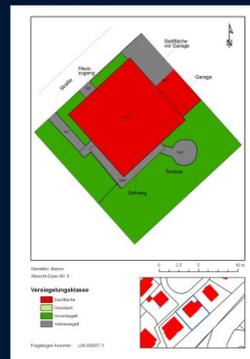
## Luftbild



## Die getrennte Abwassergebühr für Schmutz- und Regenwasser



## Versiegelungsplan



## Erhebungsbogen

1. Fragebogen zur Ermittlung der Grundstücksflächen für die Regenwasser- und Schmutzwassergebühren		2. Grundstücksdaten	
Name: <input type="text"/> Straße: <input type="text"/> PLZ: <input type="text"/>		Ort: <input type="text"/> Grundstücksnummer: <input type="text"/> Flur: <input type="text"/>	
Stadt: <input type="text"/> Kreis: <input type="text"/>		Datum: <input type="text"/> Uhrzeit: <input type="text"/>	
<b>3. Flächenkategorien</b>			
<b>4. Versiegelungsflächen</b>		<b>5. Flächen für Regenwasser- und Schmutzwassergebühren</b>	
Asphalt: <input type="text"/> Beton: <input type="text"/> Versiegelung: <input type="text"/>	Grünflächen: <input type="text"/> Wasserflächen: <input type="text"/>	Regenwasser: <input type="text"/> Schmutzwasser: <input type="text"/>	Gebäudefläche: <input type="text"/> Grundstücksfläche: <input type="text"/>



# - Informationsflyer -

## Gericht hat entschieden:

### Getrennte Gebühr für Regen- und Schmutzwasser

Seit Jahren werden in Oelde die Kosten für die Regenwasserbeseitigung in einer Gebühr gemeinsam mit den Kosten für die Schmutzwasserbeseitigung abgerechnet. Nach einem Urteil des nordrhein-westfälischen Oberverwaltungsgerichtes aus dem Jahr 2007 ist dies jedoch nicht mehr zulässig. Alle Städte und Gemeinden in NRW stellen daher auf separate Regen- und Schmutzwassergebühren um.

Auch in Oelde müssen daher jetzt Vorbereitungen getroffen werden, um die Kosten für die Regenwasserbeseitigung zukünftig über eine von der Schmutzwassergebühr getrennte Regenwassergebühr abzurechnen. Die Einführung der getrennten Regenwassergebühr bedeutet nicht die Erhebung einer zusätzlichen „Regensteuer.“ Die getrennte Abwassergebühr bringt keine Mehreinnahmen für die Stadt Oelde. Die Kosten der Abwasserbeseitigung werden künftig nur auf zwei Gebührenarten verteilt.

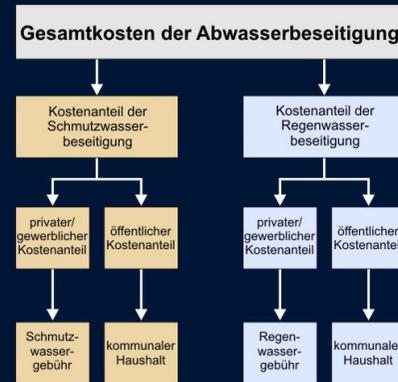
Die Kosten für das Schmutzwasser werden sich durch die Einführung der Regenwassergebühr reduzieren. Damit wird eine gerechtere Aufteilung der Abwasserbeseitigungskosten erreicht, weil die Eigentümer großer versiegelter Flächen verstärkt für die Kosten der Regenwasserbeseitigung aufkommen müssen. Diese Broschüre informiert Sie über die ersten Schritte zur Einführung der getrennten Regenwassergebühr.

## Wovon hängt die Höhe der Regenwassergebühr ab?

Bislang wird die gesamte Abwassergebühr (Regen- und Schmutzwasser) ausschließlich über die Menge des verbrauchten Frischwassers abgerechnet. Die bezogene Frischwassermenge ist abhängig von der Anzahl der wassernutzenden Personen und davon, ob Wasser z. B. für Produktionsprozesse genutzt wird. Es sind keine Rückschlüsse möglich, wie viel Regenwasser tatsächlich vom Grundstück abfließt und in die Kanalisation gelangt.

Die Menge des von einem Grundstück in die Kanalisation eingeleiteten Regenwassers hängt von der Größe und Art der befestigten Flächen ab. Hierzu zählen sowohl die direkt an die Kanalisation angeschlossenen Flächen als auch private, gewerbliche und öffentliche befestigte Flächen, von denen das Regenwasser z. B. erst auf die Straße und dann in den Kanal abfließen kann. Diese so genannten abflusswirksamen Flächen können Dachflächen von Gebäuden oder Garagen, Park- oder Stellplätze, Hofflächen, Einfahrten oder Zuwege sein. Nach diesen Flächen bemisst sich zukünftig die getrennte Regenwassergebühr. Bereiche, in denen das Regenwasser versickert, z. B. Gartenbeete oder Rasenflächen, werden nicht in die Berechnung einbezogen. Auch Terrassenflächen oder Gartenwege die auf Rasenflächen oder in Gartenbeete entwässern sind nicht Bestandteil der Regenwassergebühr.

Die Schmutzwassergebühr wird weiterhin über den mit der Wasseruhr erfassten Frischwasserbezug berechnet.



## Wie wird die getrennte Gebühr eingeführt?

### Flächenermittlung anhand von Luftbildern

Das Stadtgebiet von Oelde wurde bereits im Jahr 2008 überflogen und aus der Luft fotografiert. Anhand dieser Luftbilder sind für jedes Grundstück die befestigten Flächen ermittelt worden. Im Moment werden diese Daten aufbereitet. Ab Anfang Juni 2009 erhalten alle Grundstückseigentümer dann einen so genannten Erhebungsbogen.

Auf dem Erhebungsbogen ist jedes Grundstück grafisch dargestellt. Die abflusswirksamen Flächen sind unterschiedlich eingefärbt und ihre Größen sind angegeben. Sie prüfen die gemachten Angaben, korrigieren diese bei Bedarf und schicken den Erhebungsbogen zurück an die Stadt Oelde.

## Flächenermittlung durch Selbstauskunft

Als Eigentümer von Grundstücken, die nach 2008 bebaut wurden, müssen Sie Ihre befestigten Flächen selbst ermitteln. Dazu erhalten Sie den Erhebungsbogen zur Selbstauskunft mit einer genauen Anleitung. Informationen zu den befestigten Flächen finden Sie z. B. in Ihren Bauunterlagen. Den ausgefüllten Erhebungsbogen schicken Sie zurück an die Stadt Oelde.

## Weiteres Vorgehen

Die Erhebungsbögen werden bei der Stadt Oelde erfasst. Erstmals werden Anfang des Jahres 2010 die neuen Gebührenbescheide, getrennt für Schmutz- und Regenwasser, versandt. Anfang 2010 wird die getrennte Gebühr auch rückwirkend für die Jahre 2008 und 2009, bislang wurde diese nur vorläufig erhoben, festgesetzt. Rück- oder Nachzahlungen können sich ergeben. Selbstverständlich werden die von Ihnen bis dahin gezahlten Abschläge berücksichtigt.

Die Höhe der neuen Gebührensätze für Schmutz- und Regenwasser kann erst nach vollständiger Erfassung und Auswertung aller abflusswirksamen Flächen berechnet werden. Dieses aufwändige Verfahren wird einige Zeit in Anspruch nehmen. Voraussichtlich im Dezember 2009 wird der Rat der Stadt Oelde die endgültige Gebührenhöhe beschließen.

Nach der Ersterfassung erstellte Neubauten oder auch baulich bedingte Änderungen auf dem Grundstück werden später separat erfasst und müssen durch Sie als Grundstückseigentümer der Stadt Oelde gemeldet werden.